



Sektion Konolfingen

Präsident Bernhard Gerber Tel. 031 791 34 74

[konolfingen@spbe.ch](mailto:konolfingen@spbe.ch)

[www.konolfingen.spbe.ch](http://www.konolfingen.spbe.ch)

## **Ortsplanung: Den KonolfingerInnen ist es wichtig, wie sich ihr Zentrum entwickelt**

Tatsache ist, dass die Konolfinger Bevölkerung im Jahr 2007 die Revision der Ortsplanung an der Urne deutlich angenommen hat. Damit hat sie auch ja gesagt zur Möglichkeit einer Zentrumsüberbauung mit integrierter Tankstelle auf dem Areal nordöstlich des Kreuzplatzes.

Tatsache ist auch, dass nun 7 Jahre später die überaus gut besuchte Gemeindeversammlung vom letzten November der Initiative "Ein lebendiges Zentrum - ohne Tankstelle" mit grossem Mehr zugestimmt hat. Damit wird nun das Ja zu einer Tankstelle an diesem Ort noch deutlicher wieder zurückgenommen.

Konolfingen ist in den letzten Jahren gewachsen. Viele neue Wohnüberbauungen sind entstanden, werden momentan realisiert oder sind noch in Planung. Es hat sich scheinbar herumgesprochen, dass es sich in Konolfingen gut leben lässt. Die öffentlichen Verkehrsverbindungen nach Bern, Thun, Langnau und Burgdorf lassen kaum Wünsche offen. Ebenfalls hat die Einführung der Tangento-Verbindung nach Belp-Flughafen zu einer Steigerung der Attraktivität geführt. Daneben trumpft Konolfingen mit vielen Freizeitmöglichkeiten und Vereinsaktivitäten auf und verfügt über ein attraktives Naherholungsgebiet.

Die deutliche Annahme der Initiative hat gezeigt, dass es den Konolfingerinnen und Konolfingern wichtig ist, wie sich ihr Dorf weiterentwickelt. Für viele macht ein Tankstellen-Shop mitten im Dorf im Hinblick auf weiteren Mehrverkehr und allfällige Gefahren aufgrund der Tanklager keinen Sinn. Viele wünschen sich, dass die einmalige Chance gepackt wird und dieses grosse Areal so überbaut wird, dass ein attraktives und lebendiges Zentrum entstehen kann.

Der Gemeindepräsident hat an der Gemeindeversammlung vom 20. November 2014 festgehalten, dass der Gemeinderat die heute gültige baurechtliche Grundordnung stützt. Ebenfalls hat er das weitere Vorgehen skizziert und Bedenken geäussert, dass das Amt für Gemeinden und Raumplanung (AGR) eine Änderung im Baureglement aufgrund der Planbeständigkeit allenfalls nicht genehmigen würde. Die Auslegung des AGR bezüglich Planbeständigkeit bei der Genehmigung, könne nicht beurteilt werden.

Die Konolfingerinnen und Konolfinger haben gezeigt, dass ihnen die Zukunft des Dorfes nicht egal ist. In Zeiten der Politikmüdigkeit und der "Faust im Sack machen"-Mentalität, ist das ein schönes und ernst zu nehmendes Zeichen. Wir fordern daher den Gemeinderat auf, sich nicht hinter Floskeln und Paragraphen zu verstecken, sondern die Anliegen der Bevölkerung ernst zu nehmen und im Sinne der Demokratie aktiv bei der Gestaltung des Dorfes mitzuhelfen. Für uns heisst das, dass der Gemeinderat gegenüber den Investoren und dem Kanton offen und positiv die heutigen Anliegen der Konolfingerinnen und Konolfinger vertritt, Planbeständigkeit hin oder her!

## Chise-Spaziergang

Am Samstag, den 8. November 2014 hat die SP Konolfingen für Interessierte einen Chise-Spaziergang organisiert. Es bot sich die einmalige Gelegenheit sich bei schönstem Wetter vor Ort über den aktuellsten Stand des Hochwasserschutzprojektes Kiesental zu informieren. Dank der kompetenten und fachkundigen Leitung durch Herr Fritz Bay erlebten die Teilnehmer eine äusserst informative und aufschlussreiche Veranstaltung.

## Unsere neue Gemeinderätin Ursula Steffen



Am 1. Januar 2015 hat **Ursula Steffen** ihr Amt als Gemeinderätin angetreten. Sie hat von ihrer Vorgängerin Renate Gerber das Ressort Bildung übernommen. Auf Ursula Steffen warten wichtige Geschäfte, welche die Zukunft der Schule Konolfingen prägen werden: nebst der Schulraumplanung zum Beispiel auch die Begleitung der Umsetzung des durchlässigen Schulmodells und Fragen in Bezug auf neue ICT-Modelle in der Schule.

Wir wünschen Ursula viel Erfolg, Durchhaltewille und Freude in ihrem neuen Amt.

Gleichzeit danken wir **Renate Gerber** für das engagierte Wirken im Gemeinderat und den Einsatz für eine Schule Konolfingen mit Zukunft. Nach der ersten Legislatur 2010-2013 wurde sie im November 2013 mit dem weitaus besten Resultat aller gewählten GemeinderätInnen wiedergewählt. In ihren Schulgeschäften hat sie im vergangenen Jahr noch wichtige Etappenziele erreicht. Ihre Demission aus beruflichen Gründen haben wir mit Bedauern aber auch mit Verständnis zur Kenntnis genommen.

Wir wünsche Renate alles Gute und Befriedigung beim Einsatz ihrer wiedergewonnenen Freiheiten. Und wir freuen uns, dass sie weiterhin im SP-Vorstand mitarbeitet.

Ursula Steffen hinterlässt eine Lücke in der **Schulkommission**. Als neue Vertreterin der SP konnte **Ursula Praz**, Hochstrasse 19 gewonnen werden. Wir danken Ursula für die Bereitschaft, sich für die Schule Konolfingen zu engagieren und wünschen ihr viel Befriedigung im neuen Amt.

## Altjahrshöck

Beitrag der SP Konolfingen für den „Chonufinger 1-15“

Am Montagabend 29. Dezember trafen sich 16 Mitglieder der SP zum Altjahrshöck im FC-Beizli. Wir konnten uns an einem reichhaltigen Apérobuffet gütlich tun. Es wurde rege über dies und das diskutiert. Kommt jetzt die Tankstelle oder ist sie vom Tisch? Was passiert an der Bernstrasse mit dem Verkehr, der die planmässige Ankunft mit dem Tangento zu bestimmten Zeiten am Abend verunmöglich? Wer baut auf dem Areal mit der Feuerwehr?

Auch Geschichten wie es früher war, wurde den anwesenden Mitglieder hautnah erzählt. Damals herrschten noch andere Sitten. Wenn einmal ein Mitglied nicht an einer Abstimmung teilnahm, wurde es kurzerhand zuhause abgeholt, damit es seine Pflicht als Stimmbürger erfüllen konnte.

### **Hauptversammlung SP Konolfingen**

Unsere diesjährige Hauptversammlung findet am Donnerstag, 19. März 2015 um 19.30 h im Restaurant Kreuz in Konolfingen statt.

Der SP-Vorstand